

Fiori Musicali: Haydn in Schottland und Scarlatti in den USA

Montag, 30. Juni 2014, 22.35 - 24.00 Uhr

Samstag, 05. Juli 2014, 17.00 - 18.30 Uhr (Zweitsendung)

Josef Haydn hat in seiner Londoner Zeit mehrere hundert schottische Lieder bearbeitet. Diese folkig anmutenden «Scottish Airs» erzählen witzige und tragische Geschichten von Mary, Bessie, Willy & Co., die sich lieben und fetzen und um den Geliebten trauern. Ein Quartett mit dem Tenor Werner Gura, dem Fortepianospieler Christoph Berner, der Geigerin Julia Schröder und dem Cellisten Roel Dieltiens stellt diese Melodien ins bestmögliche Licht.

Domenico Scarlatti dagegen reist posthum in die USA und trifft dort auf einen Seelenverwandten namens John Cage. Die beiden Komponisten trennen Jahrhunderte und ein Ozean, dennoch sind sie sich ähnlicher als wir denken, das beweist der Pianist David Greilsammer auf seiner neuesten Produktion. Indem er Scarlattis und Cages Sonaten immer abwechselnd spielt, erschliessen sich unerwartete klangliche und atmosphärische Parallelen. Der gemeinsame Nenner? Experimentierlust.

Redaktion: Lislot Frei

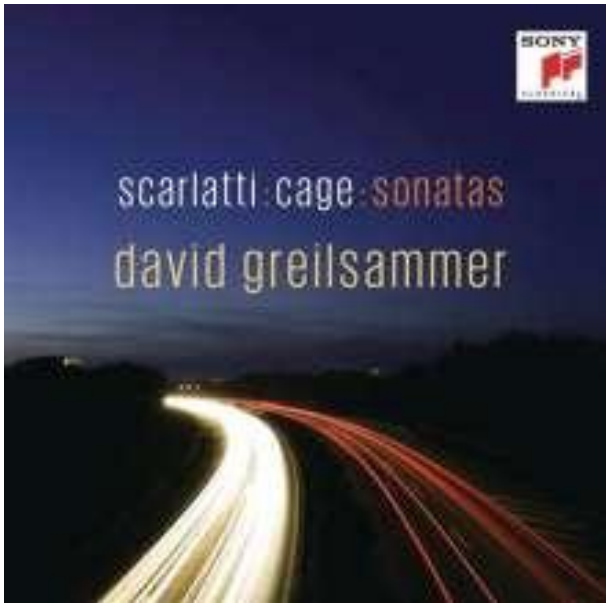


Joseph Haydn: Scottish Airs

CD harmonia mundi HMC902144

- Track 4: O wise and valiant Willy
- Track 1: The Lea-Rig
- Track 3: Sleep'st thou, or wak'st thou
- Track 16: My love she's but a lassie yet
- Track 11: William and Margaret
- Track 5,9,13: Trio für Klavier, Violine und Violoncello C-Dur, Hob. XV:27
- Track 7: Jenny's Bawbee
- Track 10: The night her silent sable wore
- Track 12: Bessy Bell und Mary Gray

Werner Gura, Tenor; Christoph Berner, Fortepiano
Julia Schröder, Violine; Roel Dieltiens, Violoncello



Scarlatti ; Cage: Sonatas

CD Sony Classical

- Track 15: Sonata in D Major, K.492 (Scarlatti)
- Track 6: Sonata XI (Cage)
- Track 7: Sonata in B Minor, K.27 (Scarlatti)
- Track 12: Sonata XVI (Cage)
- Track 13: Sonata in E Major, K.381 (Scarlatti)
- Track 3: Sonata in D Minor, K.141 (Scarlatti)
- Track 4: Sonata XIII (Cage)
- Track 5: Sonata in E Major, K.531 (Scarlatti)
- Track 1: Sonata in D Minor, K.213 (Scarlatti)

David Greilsammer, Klavier